



ZERO WASTE CERTIFIED CITY

ERFORDERLICHE KRITERIEN

VORBEREITUNGEN UND GRUNDLAGEN

- Die Gemeinde hat einen **Zero-Waste-Plan / eine Zero -Waste-Strategie**, in dem / der die quantitativen Ziele und Maßnahmen definiert sind, die zur Erreichung der Ziele umgesetzt werden müssen. Die Ziele müssen eine kurz-, mittel- und langfristige Reduktion des kommunalen Abfallaufkommens beinhalten. **ERFORDERLICH**

Die Anforderungen und Ziele des Zero-Waste-Konzepts/Strategie oder Planes werden in die relevanten Satzungen und Verordnungen der Gemeinde und der Abfallwirtschaft aufgenommen.
- Die Gemeinde führt eine **Analyse** durch über: **ERFORDERLICH**

 - die Zusammensetzung des Abfalls in der Gemeinde;
 - die verfügbaren Befugnisse und Optionen auf lokaler Ebene, die zur Abfallvermeidung beitragen können.
- Gemeinden mit rechtlicher Zuständigkeit für Abfall-sammlung und Recycling **setzen sich konkrete Ziele** zur Steigerung der gesammelten und recycelten festen Siedlungsabfälle. **ERFORDERLICH**

Liegt die Verantwortung für Recycling an anderer Stelle (z. B. auf regionaler Ebene), müssen Gemeinden darauf drängen und den zuständigen Behörden zusammenarbeiten, das Abfallwirtschaftssystem kontinuierlich zu verbessern.



Die Gemeinde **sammelt Daten über das aktuelle Abfallaufkommen** und Recycling in der Gemeinde, was dann als Ausgangslage verwendet wird, um den Fortschritt des Zero-Waste-Plans zu messen.

ERFORDERLICH



Die Gemeinde führt Untersuchungen durch und sammelt qualitative und quantitative Daten über lokal **bestehende Abfallvermeidungsstrategien, -maßnahmen und -initiativen**.

BIS ZU 3 PUNKTE *



Die Gemeinde **ernennt eine:n Mitarbeitende:n** (z. B. eine Zero Waste-Leitung / -Anlaufstelle) für die Leitung der Umsetzung und Koordination des Zero-Waste-Plans.

ERFORDERLICH



Die Gemeinde richtet ein/e **breitere/s Managementteam und -struktur** ein, die von oben genannter:m Mitarbeitenden geleitet wird.

BIS ZU 2 PUNKTE *



Die Gemeinde verfügt über ein **Zero Waste Advisory Board (ZWAB)** oder einen ähnlichen Mechanismus zur Einbindung von Interessengruppen, der die Entwicklung, Umsetzung, Kontrolle und Anpassung des Zero-Waste-Plans unterstützt.

ERFORDERLICH

*Punktebasierte Kriterien werden je nach spezifischer Zielsetzung und Auswirkung der einzelnen Maßnahmen vergeben. Die Summe dieser Punkte ergibt die Zertifizierungsstufe der Gemeinde (und die daran anschließende Stern-Stufe).



Die Gemeinde **konsultiert ihre Einwohner:innen** bei der Gestaltung und Entwicklung ihres Zero-Waste-Plans (mindestens jährliche Konsultation) und kommuniziert regelmäßig die Ergebnisse.

ERFORDERLICH



Die Gemeinde analysiert ihre öffentlichen Beschaffungsprozesse, um Maßnahmen zur weiteren **Abfallreduzierung entlang der gesamten Lieferkette zu identifizieren**.

ERFORDERLICH



Als Teil ihrer öffentlichen Beschaffungsverfahren implementiert die Gemeinde **spezifische Anforderungen zur Abfallvermeidung und -reduzierung** sowie zur verbesserten **Verfügbarkeit und Qualität von recyceltem und wiederverwendetem Material**.

BIS ZU 4 PUNKTE *



Die Gemeinde organisiert **Schulungen für ihre Mitarbeitenden und ihr/e lokales/n Abfallwirtschaftsunternehmen**, um einen aktuellen Wissensstand zu Zero-Waste-Methoden und eine effiziente Umsetzung des Plans sicherzustellen.

ERFORDERLICH



Die Gemeinde bietet ihren Mitarbeitenden und den lokalen Abfallfachleuten weitere Möglichkeiten zum Kapazitätsaufbau und zur Weiterbildung, z. B. durch die Teilnahme an **Exkursionen oder Besuchen von Best-Practice-Beispielen**.

BIS ZU 3 PUNKTE *



Die Gemeinde **arbeitet mit anderen Städten zusammen**, um Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen für ihre Mitarbeitenden durchzuführen.

BIS ZU 1 PUNKT *

*Punktebasierte Kriterien werden je nach spezifischer Zielsetzung und Auswirkung der einzelnen Maßnahmen vergeben. Die Summe dieser Punkte ergibt die Zertifizierungsstufe der Gemeinde (und die daran anschließende Stern-Stufe).



Die Gemeinde **fordert die Abfallunternehmen auf**, ihre Transparenz zu erhöhen und **die Rückverfolgbarkeit** aller importierten oder exportierten Abfälle, einschließlich des Inhalts jeder Lieferung, zu **verbessern**.

BIS ZU 3 PUNKTE *



ZERO WASTE CERTIFIED CITY

ERFORDERLICHE KRITERIEN

UMSETZUNG UND WIRKUNGEN



Die Gemeinde setzt ein **Abfallwirtschaftssystem** um, das:

ERFORDERLICH

1. mindestens die gesetzlich vorgeschriebenen Stoffströme sammelt;
2. in der Lage ist, bis zu einem festgelegten Datum mindestens die nationalen Recyclingziele (nach Behandlung) für jeden Materialstrom zu erreichen, oder aber 75 %, wenn diese Ziele noch nicht definiert wurden;
3. in der Lage ist, die Fehlwurfquoten bis zu einem bestimmten Datum dauerhaft zu unterschreiten.



Die Gemeinde **sammelt den lokal anfallenden Abfall getrennt**, wie oben gefordert. **BIS ZU 14 PUNKTE ***



Die Gemeinde **sammelt lokal anfallende Bioabfälle** und führt ein Managementprogramm für Bioabfälle ein, das in der Lage ist, die nationalen oder EU-Vorschriften festgelegten Mindeststandards zu übertreffen.

ERFORDERLICH

*Punktebasierte Kriterien werden je nach spezifischer Zielsetzung und Auswirkung der einzelnen Maßnahmen vergeben. Die Summe dieser Punkte ergibt die Zertifizierungsstufe der Gemeinde (und die daran anschließende Stern-Stufe).

- Die Gemeinde hat ein **System zur getrennten Sammlung von Gegenständen, die nicht regulär durch die Müllabfuhr eingesammelt werden können** (z. B. aufgrund von Kosten oder möglichen Gefahren). **ERFORDERLICH**
- Die Gemeinde **maximiert die Anzahl der Abfallströme**, die getrennt gesammelt werden, um Wiederverwendung und Recycling nach dem Stand der Technik zu ermöglichen. **BIS ZU 5 PUNKTE ***
- Die Gemeinde **überprüft kontinuierlich** das Niveau und die Menge des Abfallaufkommens, des Recycling und der Auswirkungen kommunaler Maßnahmen zur Abfallvermeidung und sammelt Daten über die Indikatoren. Die Daten werden verwendet, um den Fortschritt des Zero-Waste-Plans zu bewerten und in den Prüfungsprozess einzufließen. **ERFORDERLICH**
- Die Gemeinde **sammelt, bewertet und veröffentlicht Daten**, die Indikatoren für die wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen des Zero-Waste-Plans sind. **ERFORDERLICH**
- Die Gemeinde führt regelmäßig **Restmüllanalysen durch** (mindestens alle 5 Jahre, wenn das Gesetz keinen niedrigeren Wert festlegt) und leitet daraus neue Maßnahmen zur Wertstofftrennung ab. Die Ergebnisse werden veröffentlicht. **ERFORDERLICH**
- Die Gemeinde ist weiterhin bemüht, der zu beseitigenden **Abfälle in Kilogramm pro Einwohner:in** und pro Jahr zu **minimieren**. **BIS ZU 9 PUNKTE ***

*Punktebasierte Kriterien werden je nach spezifischer Zielsetzung und Auswirkung der einzelnen Maßnahmen vergeben. Die Summe dieser Punkte ergibt die Zertifizierungsstufe der Gemeinde (und die daran anschließende Stern-Stufe).

-  Die Gemeinde schafft und implementiert **wirtschaftliche Anreize für Einwohner:innen und Unternehmen**, weniger Abfall zu erzeugen, und sorgt dafür, dass diejenigen, die den meisten Abfall erzeugen, mehr zahlen. **BIS ZU 4 PUNKTE ***
-  Die Gemeinde fördert die **aktive Teilnahme** an lokalen Programmen zur Abfallvermeidung, die von ihr oder lokalen Akteuren organisiert werden. **BIS ZU 3 PUNKTE ***
-  Die Gemeinde erstellt und implementiert einen Plan, **um Abfälle in der Öffentlichkeit zu vermeiden**. **BIS ZU 2 PUNKTE ***
-  Die Gemeinde erstellt und implementiert in ihrem Zuständigkeitsbereich **Maßnahmen, Programme und Strategien zur Abfallvermeidung**, Wiederverwendung und Vorbereitung zur Wiederverwendung. **BIS ZU 10 PUNKTE ***
-  Die Gemeinde erleichtert und unterstützt **umfassende Maßnahmen zur Abfallvermeidung**, die von einer Vielzahl von Akteuren in der lokalen Gemeinschaft umgesetzt werden. **BIS ZU 10 PUNKTE ***
-  Die Gemeinde implementiert **Zero-Waste-Strategien** für ihre Verwaltungs- und weitere Gebäude, die von der Gemeinde oder Unternehmen, die sie besitzt, genutzt werden. **BIS ZU 3 PUNKTE ***
-  Die Gemeinde **unterstützt gezielt lokale Akteure**, um die Umgestaltung problematischer Produkte, die nicht wiederverwendbar, recycelbar oder kompostierbar sind, zu erleichtern. **BIS ZU 3 PUNKTE ***





*Punktebasierte Kriterien werden je nach spezifischer Zielsetzung und Auswirkung der einzelnen Maßnahmen vergeben. Die Summe dieser Punkte ergibt die Zertifizierungsstufe der Gemeinde (und die daran anschließende Stern-Stufe).







ZERO WASTE CERTIFIED CITY

ERFORDERLICHE KRITERIEN

KOMMUNIKATION UND BILDUNG

-  Die Gemeinde führt eine interne Untersuchung durch, um die **Einhaltung der Kriterien zur Zero Waste City** und deren kontinuierliche Verbesserung sicherzustellen. Die Gemeinde und andere relevante Interessengruppen kennen die Ergebnisse und Pläne, um Abweichungen oder Entwicklungsideen anzugehen. Die Gemeinde kommuniziert transparent, ehrlich und öffentlich über den Fortschritt ihres Zero-Waste-Plans. Mindestens **ein jährlicher öffentlicher Bericht** ist erforderlich. **ERFORDERLICH**
-  Die Gemeinde **kommuniziert regelmäßig mit ihren Einwohner:innen** über die Fortschritte, Ziele und Maßnahmen ihres Zero-Waste-Plans. Darüber hinaus werden die Bürger:innen über alle sie betreffenden Änderungen in der Abfallwirtschaft informiert. **ERFORDERLICH**
-  Die Gemeinde macht **ihre Verpflichtung**, Zero Waste City zu werden, in ihrer externen und internen Kommunikation **deutlich sichtbar**. **BIS ZU 3 PUNKTE ***
-  Die Gemeinde entwickelt spezifische Kommunikationswege und verankert Bildungsinhalte über Zero Waste in den **örtlichen Schulen und Kindergärten / Krippen**. **BIS ZU 4 PUNKTE ***

*Punktebasierte Kriterien werden je nach spezifischer Zielsetzung und Auswirkung der einzelnen Maßnahmen vergeben. Die Summe dieser Punkte ergibt die Zertifizierungsstufe der Gemeinde (und die daran anschließende Stern-Stufe).

-  Die Gemeinde schafft Verbindungen und **Netzwerke mit Kommunen in ganz Europa** und darüber hinaus, um Erfahrungen und bewährte Zero-Waste-Verfahren untereinander auszutauschen. **ERFORDERLICH**
-  Die Gemeinde schafft **formale Partnerschaften mit lokalen Interessengruppen**, um das Wachstum jeder Initiative zu erleichtern, die zur Verlängerung des Lebenszyklus von Materialien / Produkten beiträgt. **BIS ZU 3 PUNKTE ***
-  Die Gemeinde **bewertet die positiven Klimaauswirkungen** ihres Zero-Waste-Plans und kommuniziert die Ergebnisse an die Öffentlichkeit. **BIS ZU 4 PUNKTE ***
-  Die Gemeinde nimmt die **17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen** zur Kenntnis (www.globalgoals.org) und verknüpft ihren Zero-Waste-Plan öffentlich mit den 17 Zielen und 240 Indikatoren der UN. **BIS ZU 1 PUNKT ***

*Punktebasierte Kriterien werden je nach spezifischer Zielsetzung und Auswirkung der einzelnen Maßnahmen vergeben. Die Summe dieser Punkte ergibt die Zertifizierungsstufe der Gemeinde (und die daran anschließende Stern-Stufe).